

Fonds-Update 2022

M&G (Lux) Optimal Income Fund



Richard Woolnough, Fondsmanager

„Dieser Fonds bietet von allen Anleihenfonds, die ich verwalte, die höchste Flexibilität, denn ich kann ohne Einschränkung die Anleihen mit den meiner Meinung nach attraktivsten Ertragsströmen aus einem breiten Anleihspektrum auswählen, um die Fondsperformance über den gesamten Konjunkturzyklus zu optimieren.“

Fondsbeschreibung

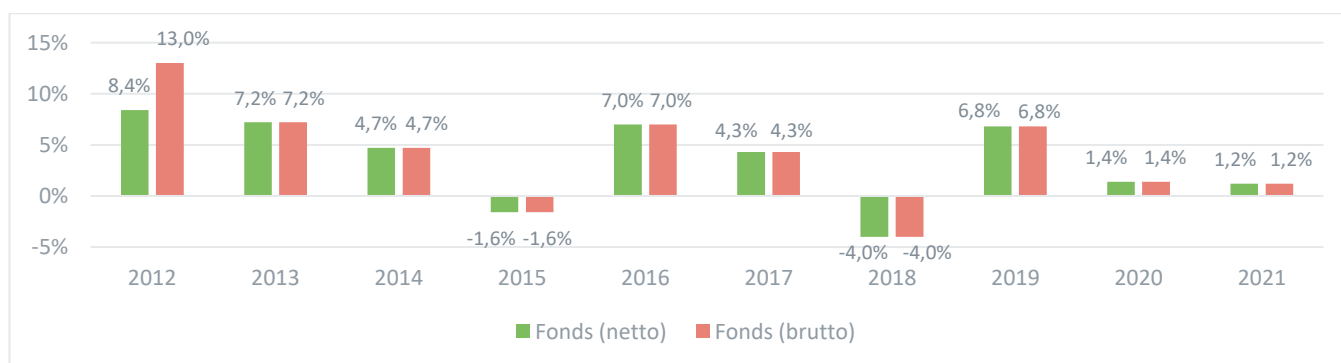
Der Fonds zielt darauf ab, eine Kombination aus Kapitalwachstum und Erträgen zu bieten und damit auf Basis des Engagements in optimalen Ertragsströmen auf den Anlagemärkten Renditen zu erwirtschaften. Normalerweise werden mindestens 50 % des Portfolios in eine breite Palette an festverzinslichen Wertpapieren jeder Kreditqualität und aus jedem Land, einschließlich der Schwellenländer, investiert, die auf eine beliebige Währung lauten. Der Fondsmanager wählt die Anlagen nach den seiner Meinung nach größten Chancen und basierend auf seiner Beurteilung einer Kombination aus makroökonomischen, vermögens-, sektor- und titelbezogenen Faktoren aus. Der Fondsmanager kann auch bis zu 20 % des Portfolios in Unternehmensaktien halten, wenn er der Ansicht ist, dass sie einen besseren Wert als Anleihen bieten.

Der Fonds verfolgt einen positiven Ansatz zur Ausrichtung an ESG, den der Fonds erreicht, indem er ein gewichtetes durchschnittliches ESG-Rating über dem des Vergleichsindex hält. Der Fonds schließt auch alle Unternehmen aus, die gemäß der Analyse gegen die Prinzipien des United Nations Global Compact verstoßen sowie Staatsanleihen aus Ländern, die vom Freedom House Index als „nicht frei“ eingestuft werden. Der Fonds kann sowohl durch physisch eröffnete Positionen als auch durch den Einsatz von Derivaten ein Engagement in Anlagen aufbauen.

Der Wert der Vermögenswerte des Fonds und die daraus resultierenden Erträge können sowohl fallen als auch steigen. Dies führt dazu, dass der Wert Ihrer Anlage steigen und fallen wird. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds sein Ziel erreichen wird, und Sie bekommen möglicherweise weniger zurück, als Sie ursprünglich investiert haben.

Jährliche Wertentwicklung (10 Jahre)

Vergangene Wertentwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Erträge.



Diese Informationen sind für deutsche und österreichische Anleger in Übereinstimmung mit den BaFin-Anforderungen hinzugefügt worden. Zusätzliche Informationen zur Wertentwicklung finden Sie in diesem Dokument.

Brutto = Wertentwicklung nach Abzug von Gebühren, aber vor Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Netto = Wertentwicklung nach Abzug von Gebühren, aber nach Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Der maximal zulässige Ausgabeaufschlag in Höhe von 4,00% (z.B. €40,00 bei einem Anlagebetrag von €1000) wird im ersten Anlagejahr abgezogen. Das Brutto- und Nettoergebnis unterscheidet sich daher nur in diesem Zeitraum. Zusätzlich können weitere Kosten anfallen, welche die Wertentwicklung mindern können.

Quelle: Morningstar, Inc., Paneuropäische Datenbank, Stand: 31. Dezember 2021, Anteilsklasse EUR A, Erträge reinvestiert, Preis- Preis-Basis. Die Wertentwicklung vor dem 7. September 2018 bezieht sich auf die Anteilsklasse EUR A-H des M&G Optimal Income Fund (der am 20. April 2007 aufgelegt wurde), und der am 8. März 2019 auf diesen Fonds übertragen wurde. Die Steuersätze und Gebühren können abweichen.

M&G (Lux) Optimal Income Fund



Festverzinsliche Wertpapiere im Umfeld steigender Renditen

– Richard Woolnough, Fondsmanager.

Oktober 2022

- Die makroökonomische Unsicherheit bleibt groß. In diesem Umfeld halten wir festverzinsliche Titel für eine attraktive Alternative für Anleger, die ihre Portfolios effizient managen möchten.
- Der jüngste Inflationsschub hat die Zentralbanken zu aggressiven Zinserhöhungen veranlasst. Unserer Einschätzung nach sind Anleihen auf dem gegenwärtigen Renditeniveau eine günstige Anlageklasse.
- Mit der zunehmenden Marktvolatilität gewinnt der „Unconstrained“-Ansatz des Fonds an Bedeutung.



Der Wert der Vermögenswerte des Fonds und die daraus resultierenden Erträge können sowohl fallen als auch steigen. Dies führt dazu, dass der Wert Ihrer Anlage fallen und steigen wird. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds sein Ziel erreichen wird, und Sie bekommen möglicherweise weniger zurück, als Sie ursprünglich investiert haben.

Einführung

Welch einen Unterschied ein Jahr ausmachen kann! Unlängst haben die Anleihemärkte noch mit der „Nullzinsgrenze“ geliebäugelt. In einigen Fällen mussten die Anleger sogar dafür bezahlen, um ihr Geld an Regierungen und Unternehmen zu verleihen. Das Volumen der negativ verzinsten Schuldtitel erreichte weltweit im Jahr 2020 seinen Höhepunkt, mit 18,0 Billionen US-Dollar. Seitdem hat die steigende Inflation die Zentralbanken zu aggressiven Zinserhöhungen veranlasst. Heute sind die negativ verzinsten Schulden fast vollständig von der Bildfläche verschwunden – angesichts der eingebrochenen Anleihekurse, die sich entgegengesetzt zu den Renditen bewegen.

Von 18,0 Billionen US-Dollar auf null: Das war für Anleiheinvestoren ein sehr schmerzhafter Weg. Wir sind jedoch der Meinung, dass die Anlageklasse auf dem gegenwärtigen Renditeniveau attraktiv aussieht. Es sind jetzt potenziell Renditen von rund 5 % erzielbar, ohne übermäßige Risiken eingehen zu müssen. Angesichts der großen makroökonomischen Unsicherheit sehen wir festverzinsliche Titel als attraktive Alternative für Anleger an, die ihre Portfolios effizient managen möchten.

Wesentliche Änderungen im Portfolio

- ❖ **Duration auf 5,9 Jahre erhöht** – die Anleiherenditen sind so hoch wie seit mehr als einem Jahrzehnt nicht mehr. Das spiegelt sich in der durchschnittlichen Duration wider, der Empfindlichkeit gegenüber Zinsänderungen: Sie hat im Fonds den höchsten Stand seit 2008 erreicht, also seit der Weltfinanzkrise. Zum ersten Mal seit langem halten wir Staatsanleihen insgesamt für „fair bewertet“. Das lange Ende der Zinskurve finden wir allerdings immer noch teuer.
- ❖ **Hochzinsanleihen und Finanztitel aufgestockt** – die Credit Spreads, also die Differenz zwischen den Renditen von Staatsanleihen und Unternehmensanleihen, weiten sich aus; dies ist ein Maß für die Risikobereitschaft des Marktes. Angesichts dessen haben wir nach Wegen gesucht, um unser Kreditrisiko zu erhöhen. Genutzt haben wir dafür vor allem Hochzins- und Finanzanleihen (Banken, Versicherungen usw.). Bei Hochzinsanleihen wird bereits ein schwerer Ausfallzyklus eingepreist, was jedoch nicht unser Basisszenario ist. Finanzanleihen werden wahrscheinlich von einem Umfeld steigender Zinsen profitieren.
- ❖ **Aktienanteil verringert** – von rund 5,5 % zu Beginn des Jahres auf derzeit rund 0,3 %. Wir halten es derzeit für attraktiver, Anleihen von Unternehmen zu halten als deren Aktien. Die Wertentwicklung unseres Aktienportfolios hat zu dieser Entscheidung beigetragen: Wir waren hauptsächlich in Value-Titel investiert, die sich deutlich besser entwickelt hatten als Anleihen.

Unsere wichtigsten Investment-Überzeugungen

1) Festverzinsliche Wertpapiere sind jetzt attraktiv bewertet

Zum ersten Mal seit einem Jahrzehnt halten wir Anleihen für attraktiv bewertet – sowohl absolut als auch relativ betrachtet. Viele Staatsanleihen aus verschiedenen Ländern werfen positive Realzinsen ab. Die Credit Spreads preisen bereits einen Zyklus höherer Ausfälle ein, obwohl dies nicht unser Basisszenario ist. Darüber hinaus haben die Kurse an den meisten Anleihemärkten in diesem Jahr kräftig korrigiert. Damit weisen einige Anleihetypen jetzt eine höhere Rendite auf als bestimmte Aktien. Dies macht die Anlageklasse unserer Meinung nach derzeit zu einer interessanten Alternative für Anleger.

2) Langlaufende Staatsanleihen sind weiterhin teuer

Den mittleren Teil der Renditekurve halten wir für fair bewertet, das lange Ende finden wir immer noch teuer. Die Anleger wollen für die zusätzliche Ungewissheit bei der Vergabe langfristiger Kredite entschädigt werden, also eine „Laufzeitprämie“ erhalten. Doch diese ist aktuell nicht in Sicht. Die Renditekurve (sie zeigt die Renditen entlang der Laufzeiten verschiedener Anleihen an) ist flach und die Laufzeitprämie weiterhin negativ. Langfristige Anleihen könnten auch darunter leiden, dass die Zentralbanken ihre Bilanzen abbauen. Sie hatten diese Anleihen in großem Stil erworben.

3) Steigende Renditen begünstigen Finanztitel

Das Team unserer Kreditanalysten hält Banken derzeit für attraktiv. Der wettbewerbsfähige Preis ihrer Anleihen spiegelt die ausgeprägte Erwartung vieler Marktteilnehmer wider, dass sie bei abkühlender Weltwirtschaft hohe Verluste erleiden werden. Unserer Einschätzung nach stimmt diese Marktwahrnehmung nicht mit der fundamentalen Situation überein. Zweifellos wird es zu einigen Verlusten kommen. Die überwiegende Mehrheit der großen Banken halten wir jedoch für gut gerüstet, um solche Stürme zu überstehen. Auch könnte der Anstieg der Zinssätze ihre Rentabilität erheblich verbessern. Zudem sind die Banken nicht direkt von der quantitativen Lockerung betroffen, da die Zentralbanken ihre Ankäufe auf Nicht-Finanzanleihen konzentriert hatten. Bei unveränderten Rahmenbedingungen dürften die Banken unserer Ansicht nach nicht unter den derzeitigen quantitativen Straffungen der Zentralbanken leiden.

Abbildung 1: Wesentliche Änderungen in der Positionierung des Fondsportfolios im Jahr 2022

	Anfang 2022		30. September 2022	
Duration	2,4 Jahre	↑	5,9 Jahre	<i>Erhöht angesichts steigender Renditen, was wir als Gelegenheit zum Handeln sehen; z. B. taktische Short-Käufe von britischen Gilts 2050/2051.</i>
Unternehmensanleihen mit Investment-Grade	45,6%	↓	41,6%	<i>Die jüngste Volatilität an den Märkten ermöglichte es uns, einige Positionen auszutauschen; wir bleiben in diesem Bereich jedoch vorsichtig und selektiv.</i>
Hochverzinsliche Anleihen	22,1%	↑	35,6%	<i>Oberhalb der neutralen Gewichtung (33%); das Team sieht weiterhin attraktive Bewertungen im Verhältnis zu den prognostizierten Ausfallraten.</i>
Staatsanleihen	23,6%	↑	24,3%	<i>Leicht gestiegen; wir sehen einige „faire Werte“ bei bestimmten Staatsanleihen und Laufzeiten.</i>
Aktien	5,5%	↓	0,3%	<i>In diesem Jahr verringert; wir halten die Anleihen der Firmen derzeit für günstiger bewertet als ihre Aktien.</i>

Quelle: M&G. Positionierung des Portfolios des M&G (Lux) Optimal Income Fund zum 31. Januar 2022 vs. 30. September 2022.

Anlagen in Anleihen werden durch Zinssätze, Inflation und Kreditratings beeinflusst. Es ist möglich, dass Anleiheemittenten keine Zinszahlungen leisten oder das Kapital nicht zurückzahlen. Alle diese Ereignisse können den Wert der vom Fonds gehaltenen Anleihen verringern. Hochzinsanleihen bergen in der Regel ein größeres Risiko, dass die Anleiheemittenten möglicherweise nicht in der Lage sind, Zinszahlungen zu leisten oder das Kapital zurückzuzahlen.

YTQ = Laufendes Jahr bis zum letzten Quartal.

*Benchmark: 1/3 Bloomberg Global Aggregate Corporate Index EUR Hedged, 1/3 Bloomberg Global High Yield Index EUR Hedged, 1/3 Bloomberg Global Treasury Index EUR Hedged. Der zusammengesetzte Index wurde am 7. September 2018 als Benchmark für den Fonds eingeführt. Die Wertentwicklung des Fonds vor dem 7. September 2018 entspricht derjenigen des im Vereinigten Königreich zugelassenen OEIC, der am 8. März 2019 mit diesem Fonds verschmolzen wurde. Steuersätze und Gebühren können abweichen.

Die Benchmark ist eine Vergleichsgröße, die ausschließlich zur Messung der Wertentwicklung des Fonds dient. Sie spiegelt den Umfang der Anlagepolitik des Fonds wider, ohne die Portfoliokonstruktion einzuschränken. Der Fonds wird aktiv gemanagt. Die Bestände des Fonds können erheblich von der Zusammensetzung der Benchmark abweichen. Die Benchmark ist keine ESG-Benchmark und steht nicht im Einklang mit den ESG-Kriterien.

Quelle: Morningstar, Inc., Stand: 30. September 2022, Euro Class A Acc Shares und USD Class A-Hedged Shares, Preis zu Preis, Erträge reinvestiert. Nicht alle Anteilklassen sind in allen Ländern zum Verkauf zugelassen. Einzelheiten im Verkaufsprospekt.

Weitere wichtige Informationen

- Der Fonds ermöglicht die weitgehende Verwendung von Derivaten.
- Bitte beachten Sie, dass eine Anlage in diesen Fonds den Erwerb von Anteilen oder Aktien eines Fonds bedeutet und nicht den Erwerb eines bestimmten Basiswerts, wie z. B. eines Gebäudes oder von Aktien eines Unternehmens, da diese Basiswerte nur im Besitz des Fonds sind.
- Bitte beachten Sie die Glossarliste für eine Erläuterung der in diesem Artikel verwendeten Anlagebegriffe: <https://www.mandg.com/dam/global/shared/en/documents/glossary-master-en.pdf>

Die nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen des Fonds finden Sie hier:

Deutschland:

<https://www.mandg.com/investments/professionalinvestor/de-de/funds/mg-lux-optimal-incomefund/lu1670724373#sust>

Österreich:

<https://www.mandg.com/investments/professionalinvestor/de-at/funds/mg-lux-optimal-incomefund/lu1670724373#sust>

Schweiz:

<https://www.mandg.com/investments/professionalinvestor/en-ch/funds/mg-lux-optimal-incomefund/lu1670724373#sust>



Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Andere Personen sollten sich nicht auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen. Die Weiterleitung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht zulässig, mit Ausnahme der Weitergabe an Qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes („Qualifizierte Anleger“). Ausschließlich für den Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger bestimmt (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger). Bei den, in diesem Dokument erwähnten kollektiven Kapitalanlagen (die „Fonds“), handelt es sich um offene Investmentgesellschaften mit variablem Kapital, die in Luxemburg eingetragen sind. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Die Gründungsurkunde, Verkaufsprospekte, die Wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahres- oder Halbjahresbericht und Geschäftsberichte sind in gedruckter Form kostenlos von einem der folgenden Vertrieber auf Englisch oder Deutsch erhältlich – M&G Luxembourg S.A., Deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main oder der österreichischen Zahlstelle Société Générale Zweigniederlassung Wien, Prinz Eugen-Strasse, 8-10/5/Top 11 A-1040 Wien, Österreich oder der Luxemburger Zahlstelle Société Générale Bank & Trust SA, Centre operational 28-32, Place de la Gare L-1616 Luxembourg. Für die Schweiz sind die Informationen von M&G International Investments Switzerland AG, Talstrasse 66, 8001 Zürich oder Société Générale, Paris, Zweigniederlassung Zürich, Talacker 50, P.O. Box 5070, 8021 Zürich, die als die Schweizer Vertreterin der Fonds (die „Schweizer Vertreterin“) und als deren Schweizer Zahlstelle fungiert, erhältlich. Für Deutschland und Österreich können Sie englische Kopien der Gründungsurkunde, des Jahres- oder Halbjahresberichts, des Geschäftsberichts und des Verkaufsprospekts ebenso erhalten wie deutschsprachige Kopien des Verkaufsprospekts und der Wesentlichen Anlegerinformationen. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen, in denen die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. M&G Luxembourg S.A. kann Vertriebsvereinbarungen nach dem neuen Kündigungsverfahren gemäß der Richtlinie über den grenzüberschreitenden Vertrieb kündigen. Informationen zum Umgang mit Beschwerden sind auf Englisch oder Deutsch erhältlich unter: Deutschland: www.mandg.com/investments/professional-investor/de-de/complaints-dealing-process; Österreich: www.mandg.com/investments/professional-investor/de-at/complaints-dealing-process; Luxemburg: www.mandg.com/investments/professional-investor/en-lu/footer/complaints-process. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G Luxembourg S.A. Eingetragener Sitz: 16, boulevard Royal, L-2449, Luxembourg.